## TRANSFORMATION 2023/24 Terminal Ost

## Neues Stadttor zum Zukunftsquartier Lok-Viertel in Osnabrück.

Ein Wettbewerb mit Einführungsworkshop des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft im Wintersemester 2023/24 in Kooperation mit der Lok-Viertel-OS GmbH und der Deutschen Bahn für Studierende der TU Berlin, TU Braunschweig, BTU Cottbus, PBSA Düsseldorf, Uni Hannover und FH Münster





## Titel der Arbeit:

Namen der Verfasser\*innen:

Stein\_brück

Anna Berlin, Jennifer Kazimierowski

## Kurzbeschreibung:

Das Stein\_brück vereint das historische Erbe der Steinwerke von Osnabrück mit modernen nachhaltigen Ansätzen, um ein Bindeglied zwischen Stadtteilen zu schaffen und eine Verwurzelung im Stadtzentrum zu erreichen. Die klare Formgebung betont das Konzept, während bewusst auf eine horizontale Ausdehnung der Sockelzone verzichtet wird, um nutzbare Außenräume zu schaffen, die zur sozialen Interaktion und Erholung einladen.

Wie auch die Steinwerke setzt sich das Gebäude aus zwei Gebäudeteilen zusammen. Hierbei verankern wir einen massiven Sockel aus Stahlbeton, der mit Naturstein verkleidet ist, in die Umgebung und setzen eine Skelettstruktur aus Holz und Stahlbeton drüber. Diese Bauweise ermöglicht nicht nur eine effiziente Nutzung des vorhandenen Raums, sondern auch eine harmonische Integration des Gebäudes in die umliegende Umgebung. Durch die nahtlose Integration in den Bahnhofstunnel und die Nutzung des Erdraums entsteht ein einladender Ankunftsort mit vielfältigen Nutzungsräumen für Besucher.

Mit einem Café im Zwischengeschoss, flexiblen Räumen in den Regelgeschossen sowie einem Restaurant in den obersten Etagen wird das Gebäude zu einem zentralen Anziehungspunkt. Das Stein\_brück symbolisiert die gelungene Verbindung von Tradition und Innovation und trägt zur Stärkung der lokalen Identität sowie zur Förderung einer nachhaltigen städtischen Entwicklung bei.